

Weniger Täter, mehr Straftaten: Schwerins alarmierende Polizeibilanz!

Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2024 für Schwerin zeigt einen Rückgang der Tatverdächtigen und steigende Aufklärungsquoten, während die Straftaten zunehmen.



Schwerin, Deutschland - In der Landeshauptstadt Schwerin gibt es gemischte Nachrichten von der Polizei! Während die Zahl der Tatverdächtigen im vergangenen Jahr gesunken ist, stieg die Aufklärungsquote auf beeindruckende 72,6 %. Ein alarmierender Trend zeigt sich jedoch bei den registrierten Straftaten, die durch einen Anstieg von rund 1.000 Fällen der Beförderungerschleichung beeinflusst worden sind.

Die Polizeiinspektion Schwerin meldet zudem einen Rückgang in der Betäubungsmittelkriminalität, was auf die neue Gesetzeslage zum Cannabis zurückzuführen sein könnte. Im Fokus stehen weiterhin Eigentumsdelikte, die um 4,6 % zunahmen, wobei der Anstieg vor allem durch qualifizierte

Diebstähle, wie Auf- und Einbrüche, geprägt ist. Besonders auffällig sind die Kellereinbrüche, die mit 207 Fällen einen markanten Anstieg verzeichnen – ein besorgniserregender Trend für die Anwohner. Die Aufklärungsquote bei Eigentumsdelikten bleibt mit 34,2 % relativ niedrig. Die Polizei steht vor der Herausforderung, die Sicherheit in der Stadt wiederherzustellen!

Details	
Vorfall	Diebstahl, Einbruch
Ort	Schwerin, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de